



Amtliche Mitteilungen des Handball-Verbandes Berlin e.V. Dezember 2019

Öffnungszeiten/Erreichbarkeit der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle des Handball-Verbandes Berlin e.V. ist im Zeitraum vom 19.12.2019 – 01.01.2020 nicht besetzt. Besondere Anliegen können per Mail an info@hvberlin.de geschickt werden. Die Mails werden ab dem 02.01.2020 bearbeitet.

Hinweis: Download von Spielcodes und Spielpins in der Pokalsaison

Für den Download von Spielcodes und Spielpins ist zu beachten, dass diese nur im Download-Bereich des Wettbewerbs Pokal 2019/20 zu finden sind.

Im Bereich Downloads kann in der oben angeordneten Download-Übersicht zwischen den Wettbewerben gewechselt werden.

Empfehlung für die Abmeldung beim Altverein

Spieler/innen, die ihren Verein wechseln möchten, sollten bei der Abmeldung bei ihrem alten Verein darauf achten, dass das Kündigungsschreiben neben einer eventuellen Kündigung der Mitgliedschaft im Verein folgenden Inhalt enthält: Mit sofortiger Wirkung lege ich meine Spielberechtigung im Handball für den Verein nieder.

Die Spieler/innen sollten sich den Empfang des Schreibens bestätigen lassen. Sollten Altvereine die Freigabe eines Wechsels nicht fristgerecht in nuLiga erteilen, kann der Handball-Verband Berlin bei Vorlage der Kündigung inkl. der Niederlegung des Spielrechts nach 14 Tagen von Amtswegen die Freigabe erteilen (vgl. hierzu §23 Abs. 2 DHB-Spielordnung).

Achtelfinale im HVB-Pokal Erwachsene

Die Auslosung der Achtelfinals im Erwachsenenbereich findet am Dienstag, 03.12.2019 statt. Die Termineingabe der Vereine muss zwischen dem 04.12. – 16.12.2019 erfolgen. Das vorgesehene Pokalwochenende für die Achtelfinals Spiele ist vom 10.01. – 12.01.2019.

Zeitstrafenregelung in der D-Jugend für die 1. Halbzeit

Laut Durchführungsbestimmungen des HVB ist nach 3.8.1 geregelt, dass alle Mannschaften in der D-Jugend in der 1. Halbzeit eines Spieles spätestens ab der Mittellinie eine offene (kurze) Deckung spielen müssen.

Für die 1. Halbzeit gilt: Zeitstrafen gegen Spieler/innen in der D-Jugend sind persönliche Strafen. Die Mannschaften dürfen nach einer Zeitstrafe in der 1. Halbzeit wieder mit einem anderen Spieler/in auffüllen.

Zeitstrafenregelung in der D-Jugend für die 2. Halbzeit

Laut Durchführungsbestimmungen des HVB ist nach 3.8.2 geregelt, dass in der 2. Halbzeit offensiv verteidigt werden muss. Erlaubt sind eine offensive Raumdeckung in einer 2-Linien-Abwehr (z.B. 1:5, 3:3, 3:2:1) oder Manndeckung. Nichterlaubt sind: Einzelmandeckung (5:0+1 und 4:0+2) sowie eine 4:2-, 5:1- und 6:0-Abwehr.

Für die 2. Halbzeit gilt: Zeitstrafen gegen Spieler/innen sind als solche zu werten. Die Mannschaft muss in Unterzahl weiter spielen. Im Falle einer Zeitstrafe darf die Mannschaft auf die Spielweise einer offensiven Abwehr verzichten und kann mit einer defensiven Abwehr (4:2-, 5:1- und 6:0-Abwehr) verteidigen.

gez. Rolf Riemer
Vizepräsident Spieltechnik
Handball-Verband Berlin e.V.